

BayernInvest Aktien Value Europa-Fonds Jahresbericht

für das Geschäftsjahr

vom 01. März 2015 bis 29. Februar 2016

DE000A0DQCF3

Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen BayernInvest Aktien Value Europa-Fonds ist ein OGAW im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuches. Die Verwaltung des Sondervermögens erfolgt durch die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München. Die Verwaltungsvergütung beträgt bis zu 1,50% p.a., derzeit 0,75% p.a. des Durchschnittswertes des Sondervermögens.

Anlagestrategie und Anlageziele

Das Sondervermögen strebt als Anlageziel einen möglichst hohen Wertzuwachs an. Ziel ist es, die Anleger an den Entwicklungen der Aktienmärkte teilhaben zu lassen, wobei der Wertzuwachs insbesondere aus solchen Titeln erzielt werden soll, die den konservativen Bewertungskriterien verschiedener Value-Stilarten standhalten. Der BayernInvest Aktien Value Europa-Fonds investiert nach dem klassischen Valueansatz. Grundlage dafür bilden die Schriften von Benjamin Graham, der als Begründer der Value Lehre gilt und die Weiterentwicklung des Ansatzes insbesondere durch die Columbia University of New York. Um dies zu erreichen kombinieren wir quantitative Analysen im Selektionsprozess mit eigenständiger, unabhängiger Fundamentalanalyse um zu einer Stock-Picking Entscheidung zu kommen. Die Volatilität der Preise wird nicht als Risiko verstanden sondern als Gelegenheit bzw. Investmentchance.

Das Sondervermögen wird zu mindestens 51 Prozent in europäische Aktien angelegt. Um mögliche Chancen zu nutzen, können deshalb neben Standardwerten auch Mid- und Smallcaps aus allen Marktsegmenten erworben werden. Für das Sondervermögen sollen Qualitätsaktien erworben werden, wobei der Begriff Qualität sich auf verschiedene Kriterien und für die Gegebenheiten günstige Bilanzrelationen bezieht, auf eine starke Marktstellung des Unternehmens, gute Qualität des Unternehmensmanagements und dessen Ausrichtung auf eine nachhaltige Erwirtschaftung guter Erträge und eine gute strategische Ausrichtung des Unternehmens.

Darstellung der Hauptanlagerisiken und wirtschaftlichen Unsicherheiten

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers (Emittenten) oder Kontrahenten können Verluste für den AIF entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Die Partei eines für Rechnung des AIF geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines AIF geschlossen werden als auch für alle Wertpapiere wie Aktien und verzinsliche Wertpapiere insbesondere auch für Unternehmensanleihen und Pfandbriefe.

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeiten von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kurs-/Zinsänderungsrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Marktpreisrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

DE000A0DQCF3

Tätigkeitsbericht

Währungsrisiko

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Begründet durch die Investition unter anderem in Aktien und Anleihen kleinerer Unternehmen und die zum Teil höheren Beteiligungsquoten an einzelnen Unternehmen bzw. Anleiheemissionen muss mit einer unterdurchschnittlichen Fungibilität der im Sondervermögen enthaltenen Titel gerechnet werden.

Aktienrisiko

Soweit der Fonds Aktien erwirbt, können damit besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere. Die vorgenannten Aktienrisiken können sich auch mittelbar durch den Einsatz von Derivaten auswirken.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, falls für das Sondervermögen erworben, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden. Da die Manager der möglichen einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche, oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management innerhalb der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Ebenso besteht durch das Risiko, dass die Rücknahme von Anteilscheinen ausgesetzt wird, das Risiko einer unterdurchschnittlichen Fungibilität.

Länder- und Transferrisiko

Vom Länderrisiko spricht man, wenn ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit oder -bereitschaft seines Sitzlandes Leistungen nicht fristgerecht oder überhaupt nicht erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die das Sondervermögen Anspruch hat, ausbleiben, oder in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht mehr konvertierbar ist.

Abwicklungsrisiko

Insbesondere bei der Investition in nicht notierte Wertpapiere besteht das Risiko, dass die Abwicklung durch ein Transfersystem aufgrund einer verzögerten oder nicht vereinbarungsgemäßen Zahlung oder Lieferung nicht erwartungsgemäß ausgeführt wird.

Verwahrrisiko

Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unter- verwahrers resultieren kann. Die Depotbank haftet nicht unbegrenzt für den Verlust oder Untergang von Vermögensgegenständen, die im Ausland bei anderen Verwahrstellen gelagert werden.

DE000A0DQCF3

Tätigkeitsbericht

Inflationsrisiko

Die Inflation beinhaltet ein Abwertungsrisiko für alle Vermögensgegenstände.

Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften

Die Gesellschaft darf im Rahmen der Vertragsbedingungen für Rechnung des Sondervermögens Geschäfte mit Derivaten tätigen. Im Falle von Absicherungsgeschäften, die dazu dienen das Gesamtrisiko zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen geschmälert werden.

Sofern im Rahmen der Anlagestrategie systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt werden, kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen.

Der Einsatz von Derivaten birgt diverse Risiken. Diese sind u.a. Kursänderungen des Basiswertes, Hebelrisiken, Stillhalterrisiken sowie allgemeine Marktschwankungen.

Marktentwicklung sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Auch im Jahr 2015 hat die Geldpolitik eine zentrale Rolle gespielt. Dazu kam zunehmender Zweifel an der Konjunktur der Weltwirtschaft auf.

Nach dem anfänglichen Aufschwung durch das Anleihekaufprogramm der EZB, haben die europäischen Märkte im Sommer eine heftige Korrektur hinnehmen müssen. Ausgelöst war diese durch starke Abwertungen der chinesischen Währung, was die Sorge um die abschwächende Konjunktur der zweitgrößten Volkswirtschaft verstärkte und die europäischen Märkte auf Talfahrt schickte. Vor allem signalisierten die schwachen Industrie- und Handelszahlen eine deutliche Abkühlung des Wachstums. Die nachlassende Dynamik machte sich auch auf dem Rohstoffmarkt bemerkbar, insbesondere waren die Industriemetall- und Ölpreise stark unter Druck geraten.

Bedingt durch die Dauerschwäche des Ölpreises war das von der EZB verkündete Inflationsziel von 2% immer noch weit entfernt. Im Kampf gegen Mini-Inflation und Konjunkturschwäche hat die EZB das Anleihekaufprogramm auf März 2017 verlängert und wird ab April 2016 um 20 Milliarden aufstocken. Außerdem wurde ein Strafzins für Bankeinlagen eingeführt und der Leitzins wurde auf null gesenkt. Somit wollte die Zentralbank die Kreditvergabe im Euroraum ankurbeln

Im Hinblick auf die Turbulenzen an den Finanzmärkten und der schwachen Weltkonjunktur hat die US-Notenbank Fed die Zinswende weiter herausgeschoben. Die Unsicherheit über den Zeitpunkt der ersten Zinserhöhung hatte die Märkte wiederum zeitweise beunruhigt. Im Dezember hat die US-Notenbank Fed erstmals seit neuneinhalb Jahren die Zinsen erhöht, nachdem die soliden Arbeitsmarktdaten und die positive Preisentwicklung (insbesondere Kernrate) auf eine nachhaltige wirtschaftliche Erholung in den USA hindeuteten. Die überfällige Zinswende haben die Märkte mit Gelassenheit verkraften können.

Zum Jahresauftakt 2016 zogen China-Sorgen die Aktienmärkte wieder nach unten und auch die Ölpreise rutschten weiter in die Tiefe. Angesichts der Konjunkturschwäche werden die US Währungshüter die Zinsen nur noch deutlich langsamer anheben als erwartet.

Der Fonds erhöhte sein Gewicht in Konsumtiteln und Informationstechnologie, während die Positionen in defensivem Konsumwerten zurückgefahren wurden.

Zum Ende des Berichtszeitraums besteht das Fondsvermögen zu 95,87% aus Aktien. Das Bankguthaben macht 3,53% des Fondsvermögens aus. Das verbleibende Fondsvermögen setzt sich aus Forderungen mit 0,78% und Verbindlichkeiten mit 0,18% zusammen.

DE000A0DQCF3

Tätigkeitsbericht

Anlageergebnis

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt realisierte Gewinne in Höhe von EUR 1.074.868,91 und realisierte Verluste von EUR 395.554,03 erzielt. Dies führt zu einem positiven Gesamtergebnis von EUR 679.314,88.

Das realisierte Ergebnis resultiert überwiegend aus Aktien. Dabei entstanden insgesamt Gewinne in Höhe von EUR 864.094,45 denen Verluste in Höhe von EUR 159.791,19 gegenüber standen. Bei der Anlage in Derivaten wurden Gewinne in Höhe von EUR 207.646,38 sowie Verluste in Höhe von EUR 235.762,84 realisiert. Das verbleibende realisierte Ergebnis resultiert aus sonstigen Wertpapieren mit einem realisierten Gewinn in Höhe von EUR 3.128,08.

Die Performance des BayernInvest Aktien Value Europa-Fonds war für den vorliegenden Berichtszeitraum vom 1. März 2015 bis 29. Februar 2016 mit -15,57% negativ (nach BVI-Methode).

Fonds- und Marktausblick

Wir gehen von einer zwischenzeitlichen Abschwächung an den globalen Rohstoffmärkten aus, die bedingt durch die etwas schwächeren Sentiment-Daten, die wir aus den schwachen Börsenmonaten Januar und Februar erwarten, auf ihre Jahrestiefs gehen könnten.

Zur Jahresmitte sollte sich dies durch bessere Wirtschaftszahlen aus den USA und China, in Verbindung mit einer etwas stärkeren Inflation in Bezug auf Risikoaversion beruhigen. Zum Jahresende erwarten wir dann wieder ansteigende Kurse auf den globalen Aktienmärkten.

DE000A0DQCF3

Vermögensübersicht zum 29.02.2016

An	Anlageschwerpunkte Kurswe		% des Fondsvermögens
I.	Vermögensgegenstände	6.062.740,48	100,18
	1. Aktien	5.801.947,40	95,87
	Automobile	457.870,95	7,57
	Banken	731.327,28	12,08
	Bau	275.084,62	4,55
	Chemie	575.531,47	9,51
	Energie	1.087.742,35	17,97
	Finanzdienstleister	109.323,60	1,81
	Gesundheit / Pharma	315.350,48	5,21
	Immobilien	97.840,40	1,62
	Industrie	177.537,75	2,93
	Medien	96.364,50	1,59
	Privater Konsum u. Haushalt	351.833,26	5,81
	Rohstoffe	355.126,39	5,87
	Technologie	214.583,28	3,55
	Telekommunikation	234.180,61	3,87
	Versicherungen	653.715,96	10,80
	Versorger	68.534,50	1,13
	2. Forderungen	47.436,56	0,78
	3. Bankguthaben	213.356,52	3,53
II.	Verbindlichkeiten	-10.669,59	-0,18
III.	. Fondsvermögen	6.052.070,89	100,00

DE000A0DQCF3

Vermögensaufstellung zum 29.02.2016

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.02.2016	Käufe / Zugänge im B	Verkäufe / Abgänge erichtszeitraum	ı	Kurs	Kurswert in EUR d	% es Fonds- ermögens
Bestandspositionen							EUR		5.801.947,40	95,87
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		5.801.947,40	95,87
Aktien							EUR		5.801.947,40	95,87
South32 Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000S320		STK	9.260	14.000	4.740	AUD	1,210	7.343,67	0,12
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,50	CH0012005267		STK	3.240		1.260	CHF	72,050	213.980,48	3,54
Zurich Insurance Group AG NamAktien SF 0,10	CH0011075394		STK	830		370	CHF	213,900	162.736,15	2,69
Danske Bank AS Navne-Aktier DK 10	DK0010274414		STK	5.190		2.410	DKK	187,800	130.653,55	2,16
Aareal Bank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005408116		STK	4.080		1.620	EUR	26,795	109.323,60	1,81
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0		STK	1.760		640	EUR	98,900	174.064,00	2,88
AEGON N.V. Aandelen op naam(demat.)EO-,12	NL0000303709		STK	12.970		5.030	EUR	4,574	59.324,78	0,98
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	570	800	230	EUR	137,850	78.574,50	1,30
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU0323134006		STK	11.120		3.880	EUR	3,286	36.540,32	0,60
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37		STK	15.905	11.222	5.734	EUR	3,686	58.625,83	0,97
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003		STK	1.300	1.400	100	EUR	73,890	96.057,00	1,59
Daimler AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000		STK	1.560	1.680	120	EUR	62,650	97.734,00	1,61
Essilor Intl -Cie Génle Opt.SA Actions Port. EO 0,18	FR0000121667		STK	930	1.300	370	EUR	109,000	101.370,00	1,67
Ferrari N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011585146		STK	750	850	100	EUR	35,290	26.467,50	0,44
Fiat Chrysler Automobiles N.V. Aandelen op naam EO 0,01	NL0010877643		STK	7.900		3.100	EUR	6,085	48.071,50	0,79
Fortum Oyj Registered Shares EO 3,40	FI0009007132		STK	5.650		2.250	EUR	12,130	68.534,50	1,13
HeidelbergCement AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006047004		STK	1.760		640	EUR	66,920	117.779,20	1,95
ING Groep N.V. Cert.v.Aandelen EO 0,24	NL0000303600		STK	20.700		7.940	EUR	10,805	223.663,50	3,70
Kemira Oy Registered Shares o.N.	FI0009004824		STK	14.920	16.100	1.180	EUR	10,550	157.406,00	2,60
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	NL000009827		STK	2.960		1.140	EUR	45,295	134.073,20	2,22
LEG Immobilien AG Namens-Aktien o.N.	DE000LEG1110		STK	740		360	EUR	74,710	55.285,40	0,91
Mapfre S.A. Acciones Nom. EO -,10	ES0124244E34		STK	24.090		8.910	EUR	1,797	43.289,73	0,72
Münchener RückversGes. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	740		260	EUR	181,800	134.532,00	2,22
Neopost S.A. Actions Port. EO 1	FR0000120560		STK	2.040	2.800	760	EUR	19,140	39.045,60	0,65
Nokia Corp. Registered Shares EO 0,06	FI0009000681		STK	12.970		5.030	EUR	5,600	72.632,00	1,20
OMV AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000743059		STK	4.630		1.770	EUR	23,780	110.101,40	1,82

Vermögensaufstellung zum 29.02.2016

			Stück bzw.							
Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Anteile bzw.	Bestand	Käufe /	Verkäufe /		Kurs	Kurswert	%
			Whg. in 1.000	29.02.2016	Zugänge	Abgänge			in EUR d	es Fonds-
					im Be	erichtszeitraum			V	ermögens
Peugeot S.A. Actions Port. (C.R.) EO 1	FR0000121501		STK	6.490	8.000	1.510	EUR	13,775	89.399,75	1,48
Renault S.A. Actions Port. EO 3,81	FR0000131906		STK	560	800	240	EUR	82,770	46.351,20	0,77
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class A EO -,07	GB00B03MLX29		STK	4.350		1.650	EUR	20,820	90.567,00	1,50
Salzgitter AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006202005		STK	3.430	4.800	1.370	EUR	20,550	70.486,50	1,16
SBM Offshore N.V. Aandelen op naam EO -,25	NL0000360618		STK	9.080	12.500	3.420	EUR	11,430	103.784,40	1,71
SCOR SE Act.au Porteur EO 7,8769723	FR0010411983		STK	5.470		2.030	EUR	32,040	175.258,80	2,90
Smurfit Kappa Group PLC Registered Shares EO -,001	IE00B1RR8406		STK	5.370	7.400	2.030	EUR	21,315	114.461,55	1,89
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000SYM9999		STK	1.760	2.400	640	EUR	58,840	103.558,40	1,71
ThyssenKrupp AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007500001		STK	4.180	5.800	1.620	EUR	15,090	63.076,20	1,04
Total S.A. Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271		STK	2.870		1.130	EUR	40,835	117.196,45	1,94
Vivendi S.A. Actions Port. EO 5,5	FR0000127771		STK	5.100		1.900	EUR	18,895	96.364,50	1,59
Volkswagen AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0007664005		STK	440		160	EUR	122,250	53.790,00	0,89
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1ML7J1		STK	1.500	2.143	643	EUR	28,370	42.555,00	0,70
Barclays PLC Registered Shares LS 0,25	GB0031348658		STK	49.110		18.890	GBP	1,691	105.387,07	1,74
Bellway PLC Registered Shares LS -,125	GB0000904986		STK	3.800		1.400	GBP	25,570	123.307,11	2,04
BHP Billiton PLC Registered Shares DL -,50	GB0000566504		STK	10.100		3.900	GBP	7,161	91.784,39	1,52
BP PLC Registered Shares DL -,25	GB0007980591		STK	37.990		14.010	GBP	3,496	168.520,36	2,78
Cairn Energy PLC Registered Shs LS-,013668639	GB00B74CDH82		STK	42.620		16.380	GBP	1,634	88.377,01	1,46
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	GB0005405286		STK	20.480		7.920	GBP	4,674	121.463,55	2,01
Royal Dutch Shell Reg. Shares Class B EO -,07	GB00B03MM408		STK	6.600	2.891	1.445	GBP	16,350	136.941,62	2,26
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39		STK	84.320		32.218	GBP	2,189	234.180,61	3,87
SpareBank 1 Nord-Norge Navne-Aksjer NK 18	NO0006000801		STK	23.160		8.840	NOK	37,500	91.533,78	1,51
Statoil ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985		STK	4.350	6.000	1.650	NOK	124,300	56.986,50	0,94
TGS Nopec Geophysical Co. ASA Navne-Aksjer NK 0,25	NO0003078800		STK	5.470		2.030	NOK	126,800	73.100,13	1,21
Yara International ASA Navne-Aksjer NK 1,70	NO0010208051		STK	5.100		1.900	NOK	335,800	180.493,87	2,98
Ericsson Namn-Aktier B (fria) o.N.	SE0000108656		STK	12.230	17.000	4.770	SEK	78,600	102.905,68	1,70
Holmen AB Namn-Aktier B SK 50	SE0000109290		STK	5.650	6.100	4.950	SEK	246,300	148.971,51	2,46
Skanska AB Namn-Aktier B (fria) SK 3	SE0000113250		STK	8.150	8.800	650	SEK	180,300	157.305,42	2,60
Swedish Match AB Namn-Aktier o.N.	SE0000310336		STK	1.850	2.500	650	SEK	275,000	54.462,15	0,90
Gazprom PJSC Nam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5	US3682872078		STK	43.270		16.730	USD	3,590	142.167,48	2,35
Summe Wertpapiervermögen							EUR		5.801.947,40	95,87

DE000A0DQCF3

Vermögensaufstellung zum 29.02.2016

9 9									
Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 29.02.2016	Käufe / Zugänge im Be	Verkäufe / Abgänge erichtszeitraum	Kurs		% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinsti	umente und Geldmarktf	onds				EUR		213.356,52	3,53
Bankguthaben Guthaben bei Bayerische Landesbank			EUD	242 250 52		EUR		213.356,52	3,53
Guthaben in Fondswährung			EUR	213.356,52		%	100,000	213.356,52	3,53
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		47.436,56	0,78
Dividendenansprüche Quellensteuerforderungen			EUR EUR	14.457,20 32.979,36				14.457,20 32.979,36	0,24 0,54
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-10.669,59	-0,18
Verwaltungsvergütung Prüfungs- und Veröffentlichungskosten Verwahrstellenvergütung			EUR EUR EUR	-3.660,90 -6.828,62 -180,07				-3.660,90 -6.828,62 -180,07	-0,06 -0,12 0,00
Fondsvermögen Anteilwert Ausgabepreis Anteile im Umlauf							EUR EUR EUR STK	9.921,43 10.219,07 610	100,00 1)

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DE000A0DQCF3

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

,		per 26.02.2016	
Australische Dollar	(AUD)	1,5257500	= 1 EUR (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,0909500	= 1 EUR (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4600500	= 1 EUR (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,7880000	= 1 EUR (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,4883000	= 1 EUR (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	9,3413500	= 1 EUR (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,0926500	= 1 EUR (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Ahold N.V., Kon. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0010672325	STK		5.030	
Alcatel-Lucent Actions au Port. (C.R.)EO 0,05	FR0000130007	STK		51.000	
Alfa Laval AB Namn-Aktier SK 2,5	SE0000695876	STK		11.200	
Bouygues S.A. Actions Port. EO 1	FR0000120503	STK		3.300	
Constantin Medien AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0009147207	STK		100.000	
Delhaize Group S.A. Actions au Porteur o.N.	BE0003562700	STK		3.000	
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0000072618	STK		55.100	
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni Port.Risp.Non Cnv.EO-52	IT0000072626	STK	38.000	38.000	
Nemetschek AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	STK		900	
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000130577	STK	2.000	2.000	
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	GB00B24CGK77	STK		2.200	
Rio Tinto PLC Registered Shares LS -,10	GB0007188757	STK		8.500	
RTL Group S.A. Actions au Porteur o.N.	LU0061462528	STK	1.400	1.400	
SABMiller PLC Registered Shares DL -,10	GB0004835483	STK	4.500	4.500	
Stora Enso Oyj Reg. Shares Cl.R EO 1,70	FI0009005961	STK		17.400	
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	SE0000112724	STK		7.000	
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004781412	STK	234	11.925	
Andere Wertpapiere					
Banco Santander S.A. Anrechte	ES06139009M8	STK	21.017	21.017	
Banco Santander S.A. Anrechte (Gratis)	ES06139009N6	STK	17.000	17.000	
Dt. Annington Immobilien SE Inhaber-Bezugsrechte	DE000A161NC9	STK	2.142	2.142	

DE000A0DQCF3

Gattungsbezeichnung

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Stück bzw. Anteile

EUR

Käufe

Verkäufe

Volumen

32.172,95

3 3		Whg. in 1.000	bzw. Zugänge	bzw. Abgänge	in 1.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese	einbezogene Wertpapiere				
Aktien					
Gagfah S.A. Act.au Port.(Tendered) EO 1,25 Amlin PLC Registered Shares LS -,28125 BG Group PLC Registered Shares LS -,10	LU1152862774 GB00B2988H17 GB0008762899	STK STK STK	9.000	6.000 23.990 9.000	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Dt. Annington Immobilien SE Inhaber-Teilrechte GAGFAH	DE000A13SUT8	STK	429	429	
Andere Wertpapiere					
UniCredit S.p.A. Anrechte	IT0005108276	STK	11.691	11.691	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. V	olumen der Optionsgeschäfte, bei Optio	onsscheinen Angabe der K	äufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)		EUR			16.918,48
Verkaufte Kontrakte:					

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen

(Basiswert(e): DAX PERFORMANCE-INDEX)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 95,17 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 101.475.068,97 EUR.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.03.2015 bis 29.02.2016

I. Erträge

 Dividenden inländischer Aussteller Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland Abzug ausländischer Quellensteuer Sonstige Erträge 	EUR EUR EUR EUR EUR	22.167,41 330.049,66 -237,76 -13.233,38 596,96
Summe der Erträge	EUR	339.342,89
II. Aufwendungen		
Verwaltungsvergütung Verwahrstellenvergütung Prüfungs- und Veröffentlichungskosten Sonstige Aufwendungen	EUR EUR EUR EUR	-51.867,15 -2.402,81 -6.670,14 -5.363,27
Summe der Aufwendungen	EUR	-66.303,37
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	273.039,52

DE000A0DQCF3

IV. Veräußerungsgeschäfte

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.498.875,68
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.451.230,08
 Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste 	EUR EUR	-1.515.018,19 -936.211,89
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	952.354,40
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	679.314,88
Realisierte Gewinne Realisierte Verluste	EUR EUR	1.074.868,91 -395.554,03

Entwicklung des Sondervermögens		2015/2016		
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	10.059.195,88
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-206.964,17
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR	-2.595.867,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufenb) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR EUR	501.138,32 -3.097.006,19		
3. Ertragsausgleich			EUR	294.582,73
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-1.498.875,68
davon nicht realisierte Gewinne davon nicht realisierte Verluste	EUR EUR	-1.515.018,19 -936.211,89		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	6.052.070,89

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

a) Barausschüttung

b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer

c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.023.823,32	1.678,40
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	952.354,40	1.561,24
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.656.267,34	2.715,19
III. Gesamtausschüttung			
1. Endausschüttung	EUR	319.910,38	524,44

EUR

EUR

EUR

319.910,38

0,00

0,00

524,44

0,00

0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
28.02.2013	8.261.482,23 EUR	8.921,69 EUR
28.02.2014	8.526.825,44 EUR	10.150,98 EUR
28.02.2015	10.059.195,88 EUR	11.975,23 EUR
29.02.2016	6.052.070,89 EUR	9.921,43 EUR

DE000A0DQCF3

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	95,87
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

EUR

0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifiziertem Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	3,29 %
größter potenzieller Risikobetrag	8,15 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,52 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung findet in dem BayernInvest internen Datawarehouse (DWH) statt. Die Basis der Berechnung bildet das von RiskMetrics entwickelte Verfahren zur Marktrisikomessung. Dementsprechend verwendet die BayernInvest KVG für die Berechnung des Risikos der Sondervermögen und der Vergleichsportfolios den Varianz-Kovarianz-Ansatz und für die Zerlegung der Derivate den Delta-Gamma-Ansatz.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Der Value at Risk (VaR) jedes Portfolios wird zu einem Konfidenzniveau von 95% und zehn Tagen Haltedauer täglich über die Kovarianzmatrix berechnet und ausgewiesen.

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	0.04 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

Stoxx Europe 600 100,00 %

Das durch Wertpapierdarlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

DE000A0DQCF3

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Sonstige Angaben

 Anteilwert
 EUR
 9.921,43

 Ausgabepreis
 EUR
 10.219,07

 Anteile im Umlauf
 STK
 610

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Aktien, börsengehandelte Derivate und Investmentfonds werden mit handelbaren Börsenkursen (auf Schlusskursbasis) bewertet (Quelle: Bloomberg/Heimatbörse).
- Rentenpapiere werden mit handelbaren Kursen nach § 23 InvRBV (Quelle: IBOXX) bzw. mit Verkehrswerten nach § 24 InvRBV bewertet.

 Hierfür werden jeweils die Geldkurse bzw. Mittelkurse herangezogen. Quellen für diese Verkehrswertermittlungen der Bonds sind in erster Linie Bloomberg (validierte Kursstellungen diverser Broker) bzw. anerkannte externe Kursanbieter für Rentenpapiere mit geringerer Liquidität.
- Nicht börsengehandelte OTC-Derivate werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet (Quellen: Bloomberg und externe Anbieter).
- Nicht börsennotierte Investmentfonds werden mit dem von der Investmentgesellschaft zuletzt veröffentlichten Rücknahmepreis (NAV) bewertet (Quelle: Bloomberg).
- Devisenkassamittelkurse werden börsentäglich um 17 Uhr aus Reuters entnommen. Sie dienen der Umrechnung von Vermögensgegenständen in Fremdwährung in die Berichtswährung des jeweiligen Investmentvermögens. Ist eine Ermittlung von Devisenkassamittelkursen nicht möglich, erfolgt die Bewertung zu Geldkursen.
- Devisenforwards werden auf Basis der von der BayernLB (Abteilung Marktdaten) gelieferten Kassakurse (17 Uhr Reuters) von unserem externen Kursprovider Value & Risk errechnet und an uns geliefert.
- Bankguthaben werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Forderungen und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	0,93 %	
Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.		
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0.00 %	

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen:

Im Geschäftsjahr vom 01. März 2015 bis 29. Februar 2016 erhielt die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH für das Sondervermögen BayernInvest Aktien Value Europa-Fonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleistete Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Im Berichtszeitraum erhaltene Bestandsprovision
Im Berichtszeitraum erhaltene Rückvergütungen
EUR
0,00
EUR
0,00

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Für Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

DE000A0DQCF3

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	596,96
Erträge aus Quellensteuer-Rückerstattung	EUR	554,28
Restliche sonstige Erträge	EUR	42,68
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	5.363,27
Aufwendungen Fokus-Bank	EUR	2.183,65
Depotgebühren	EUR	657,78
Restliche sonstige Aufwendungen	EUR	1.984,80
Spesen für Quellensteuer-Rückerstattung	EUR	537,04

Transaktionskosten EUR 20.445,91

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)
Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

München, im April 2016

BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

Dr. Volker van Rüth, Sprecher Katja Lammert

Vermerk des Abschlussprüfers

An die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens BayernInvest Aktien Value Europa-Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. März 2015 bis 29. Februar 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. März 2015 bis 29. Februar 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 27. April 2016

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina Wirtschaftsprüfer